

Öffentliche Sitzung des Kreistages am 19. März 2018

BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN

1.	<p>Änderung in der Besetzung des Sozial- und des Kreisjugendhilfeausschusses; Antrag der Partei DIE LINKE</p> <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <p>1) Dem Antrag der Partei DIE LINKE vom 14.02.2018 über die Änderung der Ausschussbesetzung wird im Wege der Einigung zugestimmt. Danach übernimmt Kreisrätin Anke SCHWEDE den Sitz für die Partei DIE LINKE sowohl im Sozial- als auch im Kreisjugendhilfeausschuss. Kreisrat Hans-Peter KOCH (bisher Mitglied in den genannten Ausschüssen) wird in beiden Ausschüssen stellvertretendes Mitglied.</p> <p>2) Die Mitglieder der in Ziff. 1 genannten Gremien gelten damit gesamthaft als im Wege der Einigung neu bestellt.</p>
2.	<p>Kunststiftung Landkreis Konstanz; Änderung in der Besetzung des Kuratoriums</p> <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <p>Frau Ulrike VESER wird mit sofortiger Wirkung als Mitglied im Kuratorium der Kunststiftung Landkreis Konstanz bestellt.</p>
3.	<p>Wahl eines stellvertretenden Kreisbrandmeisters</p> <p><u>Beschluss (einstimmig, 2 Enthaltungen):</u></p> <p>Herr Andreas EGGER wird für die Amtszeit vom 01.01.2018 bis 31.12.2022 zum stellvertretenden Kreisbrandmeister gewählt.</p> <p><u>Hinweis:</u></p> <p><i>Auf Nachfrage des Vorsitzenden wurde gegen eine offene Wahl kein Widerspruch erhoben.</i></p>
4.	<p>Errichtung der Anstalt ITEOS durch Beitritt der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und Vereinigung der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT am 01.07.2018</p> <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <p>1. Der Kreistag nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und stimmt dem Beitritt des Zweckverbands KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und der Vereinigung mit den Zweckverbänden KDRS und KIRU zum Gesamtzweckverband 4IT zu.</p> <p>2. Der Kreistag beauftragt den Landrat, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes KIVBF die Organe des Zweckverbands zum Vollzug aller hierzu notwendigen Handlungen zu bevollmächtigen.</p>

	<p>Zu den notwendigen Handlungen gehören (insbesondere):</p> <ol style="list-style-type: none"> a. die Zustimmung zum Beitritt des Zweckverbands KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg durch Vereinbarung der Änderung der Satzung der Datenzentrale Baden-Württemberg b. die Zustimmung zum vorgesehenen Vermögensausgleich c. die Zustimmung zur Verschmelzung der Betriebsgesellschaften IIRU, KRBF und RZRS zu einer hundertprozentigen Tochter der aus der Datenzentrale Baden-Württemberg mit Beitritt der Zweckverbände hervorgehenden ITEOS (AÖR) d. die Zustimmung zum Fusionsvertrag der drei Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF und ihrer Tochtergesellschaften sowie der Datenzentrale Baden-Württemberg e. die Zustimmung zur Vereinigung der drei Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT.
5.	<p>Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) - Ergebnis und Stellungnahme zum Prüfbericht;</p> <ol style="list-style-type: none"> a) Allgemeine Finanzprüfung Landkreis Konstanz 2011 – 2014 b) Eigenbetrieb EVU "seehäsele" 2009 – 2015 c) Abfallwirtschaftsbetrieb 2009 - 2015 <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Prüfungsbericht der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA) vom 18.09.2017 wird zur Kenntnis genommen. 2. Der Stellungnahme der Verwaltung wird gemäß Anlage 2 zur Sitzungsvorlage zugestimmt.
6.	<p>Bürgerfragestunde</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Auf Nachfrage des Vorsitzenden erfolgen keine Wortmeldungen.</p>
7.	<p>Mitteilungen</p>
7.1	<p>Unterbringung und Integration von Asylbewerbern; Aktueller Sachstand</p> <p><u>Beschluss</u> Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Sachstandsbericht zum Thema „Unterbringung und Integration von Asylbewerbern“ zur Kenntnis.</p>
7.1.1	<p>Unterbringung und Integration von Asylbewerbern; Aktueller Sachstand - Aktualisierung Anlage 3 und 4</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Siehe auch TOP 7.1.</p>

7.2	<p>Errichtung und Betrieb eines Feuerwehrservicezentrums in Rielasingen-Worblingen</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Sachstand und die geplante weitere Vorgehensweise bezüglich der Errichtung und den Betrieb eines Feuerwehrzentrums in Rielasingen-Worblingen zur Kenntnis.</p> <p>Die über das Basismodul „Atemschutzstrecke mit Brandsimulationsanlage“ hinausgehenden Kosten für mögliche weitere Module werden berechnet und zu gegebener Zeit in den Gremien dargestellt. Eine Präjudizierung der Entscheidung der Gremien ist damit nicht verbunden.</p>
7.3	<p>Bewerbung des Landkreises als "Fairtrade-Town/Landkreis"; Sachstandsbericht</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Der TOP „Bewerbung des Landkreises als Fairtrade-Town/Landkreis – Sachstand“ wurde vor dem Eintritt in die Tagesordnung wegen Erkrankung der Vortragenden abgesetzt und wird in einer der kommenden Sitzung nochmals behandelt.</p>
7.4	<p>Bahnhausmodernisierungsprogramm; Bauverzögerungen/Förderung des Landes</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Bericht über das Bahnhausmodernisierungsprogramm (Förderung des Landes) zur Kenntnis.</p> <p>Kreisrat Kennerknecht bemängelt die Ausführung der Arbeiten (zu großer Abstand zwischen den Bahnsteigkanten und dem Eingang in die Züge, kein Regenschutz für Fahrscheinautomaten, insbesondere bei Verlegung der bisherigen Standorte).</p>
8.	<p>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</p>
8.1	<p>Umsetzung der Polizeireform; Gemeinsamer Antrag des Kreistags zum Erhalt des Kriminaldauerdienstes (KDD) in Singen</p> <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <p>Der Kreistag des Landkreises Konstanz fordert die Landesregierung auf, den Kriminaldauerdienst (KDD) in Singen zu belassen. In der grenznahen Situation ist die Stadt Singen und die Region aus Sicherheitsgründen auf eine Vor-Ort-Präsenz dringend angewiesen.</p>

<p>8.2</p>	<p>Zugverbindung zwischen Konstanz und Engen ("seehas"); Fortführung des Verkehrsvertrags mit der SBB Deutschland GmbH über das Jahr 2020 hinaus</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Kreisrat Dr. Geiger erläutert den gemeinsamen Antrag aller Fraktionen bezüglich der Fortführung des Verkehrsvertrags mit der SBB Deutschland GmbH für den "seehas" zwischen Konstanz und Engen über das Jahr 2020 hinaus.</p> <p>Der Antrag lautet wie folgt:</p> <p><i>Der Kreistag befürwortet eine Verlängerung des bestehenden Vertrags für die „seehas-Verbindung“ Konstanz-Engen, zwischen dem Land Baden-Württemberg und der SBB Deutschland GmbH ab 2020 und setzt sich dafür ein, den hohen Standard und die sehr gute Verkehrsqualität des bisherigen Angebots für die maximal mögliche Vertragslaufzeit zu sichern.</i></p> <p><i>Das Thema soll auf die Tagesordnung des nächsten Kreistags am 07.05.2018 gesetzt werden; der Technische und Umweltausschuss wird mit der Vorbera-tung beauftragt. In dieser Sitzung soll ein Vertreter des Landes und der SBB GmbH zu weiteren Information und Sachverhaltserläuterung eingeladen wer-den.</i></p> <p>Der Vorsitzende sagt zu, dass sich der Technische und Umweltausschuss in seiner nächsten Sitzung mit der Thematik befassen wird; dies war intern bereits so geplant.</p>
<p>8.3</p>	<p>Ausbau des Radverkehrsnetzes im Landkreis Konstanz; Radschnellweg zwischen Konstanz - Allensbach - Reichenau und Ra-dolfzell - Singen</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Kreisrat Kennerknecht teilt mit, dass das Land Radschnellwege bauen bzw. fördern will. Diese „Autobahnen für Radler“ müssen bestimmte Anforderungen erfüllen: Mindestens vier Meter breit und kreuzungsfrei, das heißt mit Unterführungen oder Über-führungen ausgestattet. Außerdem sollte die Gesamtlänge mindestens fünf Kilometer betragen.</p> <p>Im Landkreis kämen die Strecken Konstanz – Allensbach – Reichenau und Radolfzell – Singen in Betracht. Was muss der Landkreis tun bzw. wer ist für ggf. für eine Koor-dination zuständig?</p> <p>Kreisrat Dr. Geiger ergänzt, dass eine Machbarkeitsstudie mit 80 % bezuschusst wird.</p> <p>Herr Bendl antwortet, dass das bekannt ist; der Technische und Umweltausschuss wird sich damit in seiner nächsten Sitzung befassen.</p>
<p>8.4</p>	<p>Erstellung eines Mietspiegels; Sachstand</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p> <p>Kreisrat Baumert teilt mit, dass der Mieterbund Bodensee festgestellt hat, dass der-zeit nur die Städte Konstanz und Radolfzell einen Mietspiegel haben. Der Bund hat deshalb vorgeschlagen hat, dass der Landkreis eine koordinierende und aktivierende Rolle übernehmen soll. Wie ist der Sachstand?</p> <p>Der Vorsitzende antwortet, dass der Antrag an den Gemeindetag weitergereicht</p>

	worden ist; denn dort sind die örtlichen Kenntnisse vorhanden. Der Landkreis ist hierfür originär nicht zuständig.
8.5	Appell an das Land zur Aufstockung der Stellen bei der Polizei <u>Beschluss:</u> Entfällt. Kreisrat Baumgartner appelliert namens der Fraktion der Freien Wähler an die Landesregierung, die Stellen bei der Polizei aufzustocken. Trotz Neueinstellungen können in Pension gehende Beamte nicht vollständig ersetzt werden. Dies führt zu vielen Überstunden und dem muss dringend entgegengewirkt werden.